

Pool in Perfektion





Die Aufgabe war nicht neu, stellte aber auch dieses Mal wieder für die Schwimmbadbauer eine besondere Herausforderung dar: Ein hochwertiger Pool mit Technik, der in eine exklusive Schwimmhalle zu integrieren war.



Die Spiegelspanndecke öffnet den Raum in der Höhe und erzeugt gleichzeitig interessante Lichtspiele im Wasser.

Ein Team, was sich bewehrt hat: Architekt und Schwimmbadbauer kannten sich schon lange und hatten bereits eine Reihe sehr hochwertiger Schwimmbadanlagen gemeinsam realisiert. Als Hans-Werner Strunk, Architekt in Siegen, den Auftrag zum Bau eines repräsentativen Anwesens inklusiver Schwimmhalle bekam, wurde deshalb auch sehr schnell die Firma Fritz P. Massar in Koblenz als Schwimmbadbau-Fachunternehmen hinzugezogen. „Ein sehr angenehmer fairer Bauherr“, erinnert sich Massar-Geschäftsführer Michael Blechschmidt, „mit dem eine reibungslose Zusammenarbeit möglich war.“

Im Untergeschoss befindet sich noch eine Etage

Der Auftrag bestand darin, in einem Flügel des Anwesens die Schwimmhalle zu integrieren. Wichtige Punkte waren für den Bauherrn, erzählt Michael Blechschmidt, dem Raum einen hellen freundlichen Charakter mit viel Tageslicht zu geben, und für den Pferdeliebhaber sollte die freie Sicht auf den Reitstall und die Pferdekoppel gewährleistet sein. Fritz P. Massar erhielt den Auftrag, die Anlage komplett mit Schwimmbad, Whirl-

pool, Aufbereitungs- und Lüftungstechnik auszustatten.

Was den Pool betrifft, so entschied man sich wie bei früheren Anlagen dieser Größenordnung für ein PVC-Becken von Vario Pool System, 10 x 5 m groß und in einem Stück gefertigt. Der Pool wurde per LKW zur Baustelle transportiert und mit einem riesigen Kran in die vorbereitete Baustelle gesetzt. „Wegen der starken Hanglage des Grundstücks“, erinnert sich Blechschmidt, „konnte der Kran nicht so dicht wie gewünscht an die Baustelle heranfahren, und der Pool musste mit einem Ausleger in die tiefer liegende Grube gesetzt werden. Wie bei Vario Pool System üblich, steht der Pool aufgeständert auf einer Betonplatte im Untergeschoss des Gebäudes, so dass der Beckenkörper und die Technik, die direkt am Becken angebaut wurde, jederzeit zugänglich sind. Gerade, was die Montage der Technik betrifft, legte der Bauherr, der selbst Handwerker ist, größten Wert auf eine saubere und fachgerechte Ausführung. Da sich im Untergeschoss noch einmal eine komplette Etage befindet mit genügend Platz rings um den Pool, konnte die Technik hier sauber und gut zugänglich installiert werden. Auch die Menerga-Lüftungstechnik



Großzügige Schwimmbadanlage mit einem wohnlichen Charakter.

mit Wärmerückgewinnung ist hier unten untergebracht.

Das imposante Becken mit Überlaufrinne verfügt nicht nur über eine breite Einstiegstreppe auf der Längsseite, sondern der Beckenkörper wurde entsprechend der Grundrissvorgabe

Zentrale Steuerung über Touchscreenpanel

werkseitig gleich mit einem entsprechenden Einschnitt versehen, um hier den Whirlpool, Marke RivieraPool, podestartig erhöht in die Nische an den Beckenrand platzieren zu können. Die Rundung des Whirlpools wurde von den VPS-Technikern bei der Beckenkonstruktion gleich mit aufgenommen. Die beiden Beckenkörper bilden nun zwar optisch eine Einheit, verfügen aber über eine jeweils eigene Aufbereitungstechnik. Da die Firma Fritz P. Massar die Grünbeck-Werksvertretung für die Region innehat, kommt selbstverständlich auch Grünbeck-Technik zum Einsatz. Entsprechend der Grünbeck-Philosophie für Privatbäder wird zur Desinfektion eine UV-Entkeimung verwendet, die der Filteranlage nachgeschaltet ist und die den notwendigen Einsatz von chemischer Desinfektion erheblich reduziert. Zur Ergänzung und zur De-

potwirkung im Beckenwasser setzt Michael Blechschmidt Brom als Desinfektionsmittel ein. Dank der Kombination aus UV und Brom kann vollständig auf den Einsatz von Chlor verzichtet werden. Über eine zentrale Steuerung mit Touchscreenpanel kann der Bauherr die voreingestellten Wasserwerte kontrollieren. Diese ist allerdings nicht, wie oft üblich, in

der Schwimmhalle platziert, sondern gleichfalls unten im Technikraum, da der Bauherr kein Bedürfnis hat, an den voreingestellten Werten etwas zu ändern.

Nach Einbringung des Pools ruhte dieser fast ein Jahr lang unter einer Holzabdeckung wie



Großzügiger Treppeneinstieg auf der Längsseite des Schwimbeckens.


Das Schwimmbecken

Bei den freitragenden PVC-Schwimmbecken von Vario Pool System steht das Becken vollflächig auf einer Betonsohle mit einer Zwischenablage aus Polystyrol-Hartschaum. Die Beckenwände werden nicht hinterfüllt und stehen frei und sind damit vollständig umgehbar. Eine aufwendige Bauweise, die sich aber später auszahlt, weil bei Servicearbeiten der Beckenkörper und die Technik jederzeit gut erreichbar sind. In der Ausführung „Freitragende Wände und freitragender Boden“ sind sowohl die Wände als auch der Boden stahlarmiert. Unebenheiten der Grundplatte können durch einfaches Unterlegen der Armierung ausgeglichen werden. Diese exakte Nivellierung ist vor allem für Becken mit Überlaufrinne vorteilhaft.



Whirlpool wurde dekorativ am Beckenrand platziert.

Schneewittchen im Sarg, damit das Becken beim weiteren Bau des Hauses und während des Innenausbaus nicht beschädigt wird. Erst ganz zum Schluss wurde der Pool angeschlossen und mit Wasser gefüllt. Das Becken ist mit mehreren Wasserattraktionen ausgestattet: So z.B. mit zwei Gegenstromanlagen, die von seiner Frau und ihm parallel genutzt werden können, sowie Massagedüsen in der Beckenwand und Halogenscheinwerfern.

So aufwendig der Pool gebaut ist, so schlicht zeigt sich die übrige Gestaltung: weniger im modernen Architektenstil als vielmehr gemütlich und zu einem längeren Aufenthalt einladend. Ein optisches Highlight ist sicherlich die Spiegelspanndecke mit integrierten Leuchtkörpern, die bei Einbruch der Dunkelheit interessante Lichtspiele auf der Wasseroberfläche erzeugen. Sie wirkt als optischer Gegenpool zum leuchtenden Blau der Wasseroberfläche. 

Mehr Informationen gibt's hier:

Architektur:

Hans-Werner Strunk,
57078 Siegen-Sohlbach,
Tel.: 02 71 / 88 99-0,
kontakt@architekt-strunk.de,
www.architekt-strunk.de

Schwimmbadbau:

Fritz P. Massar GmbH,
56070 Koblenz,
Tel.: 02 61 / 88 90 5-0,
info@massar-koblenz.de,
www.massar-koblenz.de

Schwimmbadtechnik:

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH,
89420 Höchstädt,
Tel.: 090 74 / 41-0,
info@gruenbeck.de, www.gruenbeck.de

Schwimmbecken:

Vario Pool System GmbH,
32429 Minden,
Tel.: 05 71 / 5 05 57 50,
info@vpsgmbh.de, www.vpsgmbh.de

Whirlpool:

RivieraPool GmbH,
49744 Geeste,
Tel.: 059 37 / 66-0,
info@pools.de, www.pools.de

Klimatechnik:

Menerga GmbH,
45473 Mülheim an der Ruhr,
Tel.: 02 08 / 99 81-0,
info@menerga.com, www.menerga.com

Fotos: Tom Bendix

